

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg		<b>Interne Nr.</b>	136843
			<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>5428</b>
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein		<b>DK5 - Name</b>	Vierzigstücken
<b>Bearbeitung</b>	MIS	<b>Kopie</b>	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>333</b>
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	Nein	<b>Kartierung</b>	11.08.2019
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1		<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	9403,5209
			<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

<b>Gesetzlicher Schutz</b>	<b>_ kein gesetzl. Schutz kein gesetzlich geschütztes Biotop</b>	<b>Schutz nur teilweise</b>	<b>Nein</b>
----------------------------	--	-----------------------------	-------------

<b>Gesamtbewertung</b>	6	Wertvoll
– <b>Alter</b>	4	Biotop mittleren Alters, 10 bis 20 Jahre
– <b>Belastungsgrad</b>	7	Flächenhaft geringe oder Vorbelastung mit schwachem Einfluß
– <b>Ökolog. Funktion</b>	6	Hohe Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer
– <b>Seltenheit</b>	6	Seltener Biotoptyp, ohne seltene oder bedrohte Pflges., ungesättigtes Artenspektrum, reliktsische RL-Arten

## Bestandsbeschreibung

Gehölzstreifen am Fuß der Baggergutdeponie Francop aus Ahorn, Esche, Traubenkirsche und anderen ursprünglich gepflanzten Laubgehölzen, die Stammstärken zwischen 40 und 60 cm und Höhen von 10 bis 15 m erreichen. Dazwischen wachsen auch einige jüngere Bäume (Robinien, Eschen und Ahorn) mit 15 bis 30 cm Stammdurchmesser und Höhen bis 8 m. Da etliche der Echen krank sind, kommt im Gehölz viel Totholz vor. In der Strauchschicht gibt es viel Holunder sowie weitere Robinien und Ahorn. Die Krautschicht ist schwach ausgebildet und bildet hauptsächlich einen Saum mit viel Brennnessel, Klebkraut und Süßgräsern.

Das Gelände steigt innerhalb der Fläche um rund 6 m an. Am Fuß der Böschung wachsen alte Silber-Weiden entlang des Hakengrabens, die Stammdurchmesser von 80 bis 90 cm haben. Am oberen Rand verläuft die heute nur noch selten befahrene, asphaltierte Deponierandstraße.

## Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp		- gesetzl. Grundl.
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	100 %
2	HGM	Naturnahes Gehölz mittlerer Standorte (2018)		(§ 14 (2) 2.3)

## Räumliche Lage

<b>Lagebeschreibung</b>	West- und Nordrand der Baggergutdeponie Francop.			
<b>Nachbarnutzung/en</b>	Gewässer, Grünland			
<b>Rechtswert (X)</b>	555763	<b>Hochwert (Y)</b>	5929740	
<b>Bezirk</b>	Harburg	<b>Naturraum</b>	Altländer Hoch- und Sietland (671.21)	
<b>Stadtteil (OT-Nr.)</b>	Francop (716)	<b>Gemarkung</b>	Francop (706)	
<b>Digitaler Grünplan</b>	<input type="checkbox"/> Hafengesamtgebiet	<input type="checkbox"/> Ramsargebiet	<input type="checkbox"/> EG-Vogelschutzgeb.	<input type="checkbox"/>
<b>Ausgleichsflächen</b>	<input checked="" type="checkbox"/> Biosphärenreservat	<input type="checkbox"/> Nationalpark	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<b>NSG / ND / LSG</b>				
<b>FFH-GEBIET</b>				
<b>Wasserschutzgebiet</b>				

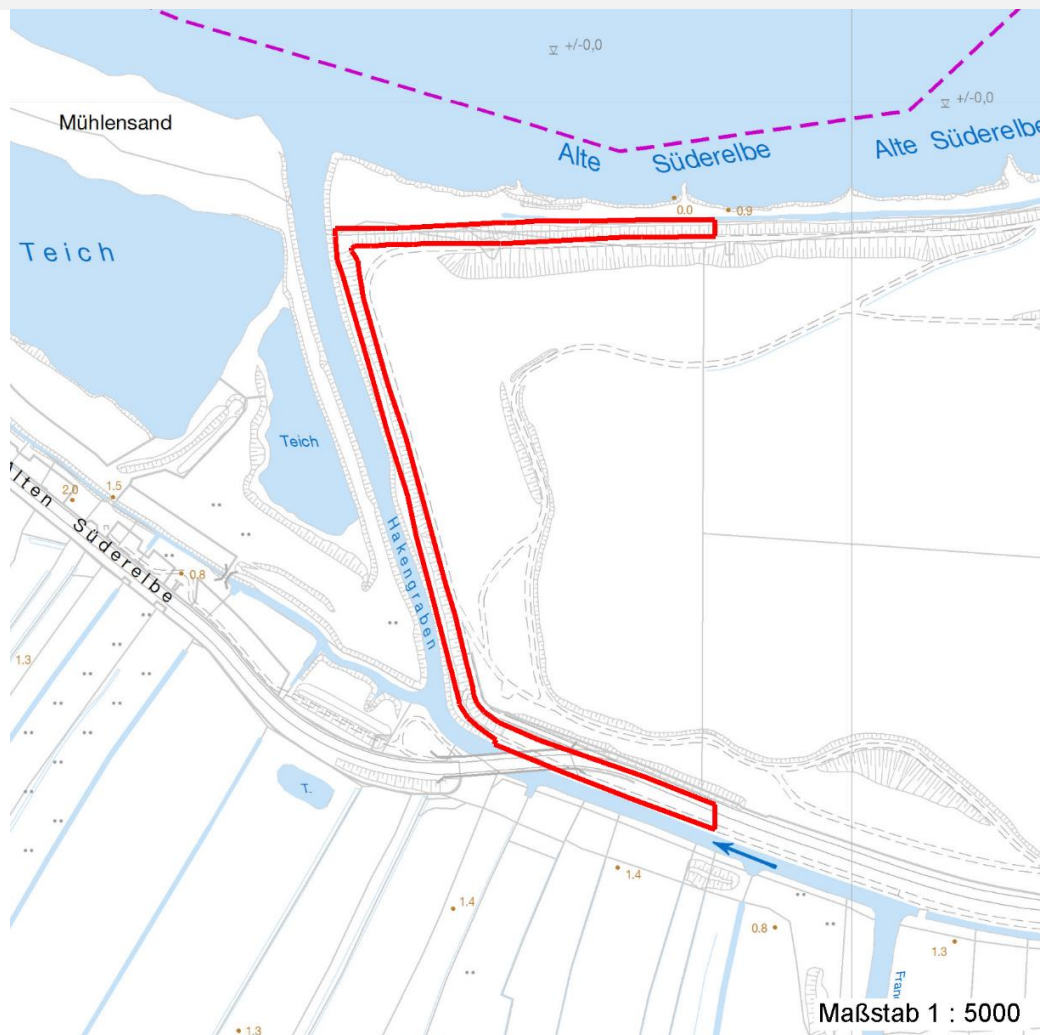
# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg		<b>Interne Nr.</b>	136843
			<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>5428</b>
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein		<b>DK5 - Name</b>	Vierzigstücken
<b>Bearbeitung</b>	MIS	<b>Kopie</b>	Nein	<b>Biotop-Nr.   alt</b>
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche		<b>Kartierung</b>	11.08.2019
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1		<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	9403,5209
			<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Räumliche Lage

Karte



## Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
136843	5629	5428	112	20.10.2010	=	5430	144
136843	110859	5428	284	24.05.2018	<		

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

## Foto

Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
74623	0	5428_333_110819_1.JPG	

## Weitere Angaben

Merkmal	Wert
<b>Auswertung</b>	
Gefährdung / Einflüsse	Keine

## Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	136843
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>5428</b>
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Vierzigstücken
<b>Bearbeitung</b>	MIS	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>333</b>
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	11.08.2019
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	9403,5209
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

### Weitere Angaben

<b>Merkmal</b>	<b>Wert</b>
Wertgesichtspunkte	Bedeutung für den Biotopverbund ungestört
zoologisch bedeutsame Strukturen	Dichte Gehölzstruktur Totholz
Bedeutung für Tiergruppe	Holzbewohnende Insekten Kleinsäuger
Maßnahmen	1.1 - Sukzession ungestört ablaufen lassen

## Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	136843
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>5428</b>
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Vierzigstücken
<b>Bearbeitung</b>	MIS	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>333</b>
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	11.08.2019
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	9403,5209
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

### Foto

**Fotodatei** 5428\_333\_110819\_1.JPG

**Aufnahmerichtung**

**Bildbeschreibung** k.A.



# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	136843
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>5428</b>
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Vierzigstücken
<b>Bearbeitung</b>	MIS	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>333</b>
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	11.08.2019
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	9403,5209
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Teilflächenbeschreibung

<b>Teilflächentyp</b>		<b>Teilflächen-Nr.</b>	1
<b>Biotoptyp</b>	Naturnahes Gehölz mittlerer Standorte (2018)	<b>Biotoptyp</b>	HGM
<b>- Zusatz</b>		<b>- gesetzl. Grundl.</b>	(§ 14 (2) 2.3)
<b>FFH-LRT</b>		<b>FFH-LRT</b>	
<b>Beschreibung</b>		<b>Entw.potential LRT</b>	
		<b>Hauptfläche</b>	Ja
		<b>Flächenanteil</b>	100 %
		<b>FFH-Unters.Fläche</b>	Nein
		<b>Saatgutfläche</b>	Nein

## Weitere Angaben

Merkmal	Wert
<b>Boden</b>	
Feuchte	6 - mäßig feucht und wechselfeucht
Reaktion	7 - neutral
Stickstoffgehalt	8 - sehr stickstoffreich
<b>Standort, Relief</b>	
Belichtung	6 - halbsonnig bis halbschattig
<b>Veg. - Deckg./Ant.</b>	
1. Baumschicht	80 %
2. Baumschicht	25 %
Strauchschicht	25 %
1. Krautschicht	20 %
<b>Veg. - Zeigerwerte</b>	
Mahdverträglichkeit	5 - mäßig schnittverträglich (erster Schnitt nicht vor 1. Juli)
Futterwert	2 - sehr geringwertiges Futter
Anz. Giftpflanzen	0
Anz. Wechselfeuchtezeiger	1
Anz. Überschwemmungsz.	4

## Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

<b>Standort</b>	<b>Belichtung</b>	halbsonnig bis halbschattig	5,8
<b>Boden</b>	<b>Feuchte</b>	mäßig feucht und wechselfeucht	5,8
	<b>Stickstoff (N)</b>	sehr stickstoffreich	7,6
	<b>Reaktion</b>	neutral	6,7
<b>Vegetation</b>	<b>Mahdverträglichkeit</b>	mäßig schnittverträglich (erster Schnitt nicht vor 1. Juli)	4,7
<b>Zeigerwerte</b>	<b>Futterwert</b>	sehr geringwertiges Futter	2
	<b>Wechselfeuchteanzeiger</b>		1
	<b>Giftpflanzen</b>		0
	<b>Überschw.anzeiger</b>		4

## Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart														Rote Liste			
	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	HH	ND	SH	D
Tracheobionta (Gefäßpflanzen)																	

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg		<b>Interne Nr.</b>	136843
			<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>5428</b>
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein		<b>DK5 - Name</b>	Vierzigstücken
<b>Bearbeitung</b>	MIS	<b>Kopie</b>	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>333</b>
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	Nein	<b>Kartierung</b>	11.08.2019
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1		<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	9403,5209
			<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
Acer campestre (Feld-Ahorn)	7	w															
Acer platanoides (Spitz-Ahorn)	7	h															
Acer pseudoplatanus (Berg-Ahorn)	7	z															
Alliaria petiolata (Knoblauchsrauke)	7	w															
Anthoxanthum odoratum (Gewöhnliches Ruchgras)	7	z															
Anthriscus sylvestris (Wiesen-Kerbel)	7	z															
Arctium lappa (Große Klette)	7	w															
Arrhenatherum elatius (Glatthafer)	7	w															
Artemisia vulgaris (Gewöhnlicher Beifuß)	7	w															
Bromus sterilis (Tauben Trespe)	7	z															
Carduus crispus (Krause Distel)	7	w															
Cornus sanguinea (Roter Hartriegel)	7	w															
Dactylis glomerata (Wiesen-Knäuelgras)	7	z															
Daucus carota (Wilde Möhre)	7	w															
Ficaria verna (Scharbockskraut)	7	l															
Fraxinus excelsior (Gewöhnliche Esche)	7	z															
Galium aparine (Kletten-Labkraut)	7	h															
Glechoma hederacea (Gundermann)	7	h															
Heracleum sphondylium (Wiesen-Bärenklau)	7	w															
Populus alba (Silber-Pappel)	7	w															
Populus balsamifera (Balsam Pappel)	7	w															
Prunus avium (Vogel-Kirsche)	7	w															
Prunus padus (Echte Traubenkirsche)	7	z															
Robinia pseudoacacia (Robinie)	7	z															
Rubus armeniacus (Armenische Brombeere)	7	w															
Salix alba (Silber-Weide)	7	z															
Salix triandra (Mandel-Weide)	7	w															
Salix viminalis (Korb-Weide)	7	z															
Sambucus nigra (Schwarzer Holunder)	7	h															
Urtica dioica (Große Brennnessel)	7	h															
<b>Anzahl Rote Liste Arten</b>																	
<b>Anzahl Arten</b>																	30

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland